DAAD

Pressemitteilung

Nachbarschaft weiterdenken

« Zurück zur Ergebnisliste
[/presse/pressemitteilungen/?page=78&]

Kolloquium zum 50. Jubiläum des DAAD in Paris

Bonn/Paris, 11.4.2013. Die deutsch-französischen Hochschulbeziehungen sind ein Erfolgsmodell mit Vorbildcharakter. Nach 50 Jahren fruchtbarer Zusammenarbeit wird es nun Zeit, über neue Ziele nachzudenken. Zu diesem Zweck hat die Pariser Außenstelle des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) vom 18. bis 19. April 150 aktuelle und ehemalige Stipendiatinnen und Stipendiaten und Nachwuchsforscherinnen und Nachwuchsforscher zum Kolloquium ''Nachhaltige Nachbarschaft – Vom deutsch-französischen Tandem zu internationalen Netzwerken'' eingeladen. Die Teilnehmer werden sich in Workshops und Diskussionen zu unterschiedlichen Aspekten der Globalisierung der Wissenschaft und des täglichen Lebens austauschen.

''Deutschland und Frankreich waren Vorreiter für Kooperationsmodelle – Neuerungen wie gemeinsame Studiengänge mit Doppelabschluss, zwischenstaatliche Äquivalenzvereinbarungen oder binationale Forschergruppen'', erläutert DAAD-Präsidentin Margret Wintermantel die Bedeutung des seit 50 Jahren bestehenden Engagements des DAAD in Paris. ''In diesem Jahr möchten wir die bewährten Beziehungen beider Länder nutzen, um neue Wege hin zu mehr Internationalisierung und Vernetzung in Europa und weltweit zu beschreiten.''

Ein Beispiel ist das Forschungsprojekt ''Saisir l'Europe'' des Interdisziplinären Zentrums für Deutschlandstudien (CIERA). Dessen Nachwuchsforscher untersuchen in deutsch-französischen Teams Themen von gesamteuropäischer Bedeutung wie Gewalt in den Städten, nachhaltige Entwicklung oder die Bedeutung des Sozialstaates. Die Ergebnisse dieser Arbeit werden auf dem Kolloquium präsentiert und diskutiert.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Anke Sobieraj
Leiterin Pressestelle
DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
Tel.: +49 (0)228 882-454
presse@daad.de
[mailto:presse@daad.de]

Um internationale Vernetzung in der Kunst geht es bei dem Projekt ''Silent Neighbours'' der in Paris lebenden deutschen DAAD-Alumna Nica Junkers. Sie schafft Verbindungen von Menschen, die in Fotokabinen in Shanghai, Tokio, London und Paris ihre Porträts und Fragebögen zur Person hinterlassen. Aus den Alltagsgeschichten entsteht ein globales Gesamtkunstwerk, an dem auch die Besucher des DAAD-Kolloquiums mitwirken.

Die Veranstaltung ist eingebunden in das Programm der deutsch-französischen Woche der Wissenschaft und der Alumni vom 15. bis 19. April. Entsprechend stehen auch Alumni-Aktivitäten auf dem Programm. Unter anderem präsentiert sich der Verein ''DAAD Alumni France'', der in diesem Jahr neu gegründet wurde und bereits über 200 Mitglieder zählt.

KONTAKT:

Christiane Schmeken, DAAD, Außenstellenleiterin Paris,
Tel.: +33-1-44170232, E-Mail: schmeken@daad.asso.fr